

Kölner Gras geflüster

Auswirkungen einer
Cannabislegalisierung
auf Jugendliche

28. September 2015
19:00 Uhr

Rautenstrauch-Joest Museum

Eintritt frei!



Kölner Gras geflüster

Auswirkungen einer Cannabislegalisierung auf Jugendliche

Legaler Verkauf von Cannabis in der Kölner Innenstadt!

Dieses Vorhaben des Kölner Bezirksbürgermeisters Andreas Hupke hat nicht nur in Köln viel Wirbel ausgelöst. Es geht den Befürworterinnen und Befürwortern des Antrags um eine „Entkriminalisierung der Konsumenten“ und um eine „Verminderung der gesundheitlichen Risiken durch verunreinigtes Cannabis“. Auch dem Schwarzmarkt soll so die Grundlage entzogen werden.

In der aktuellen Debatte warnen die Gegnerinnen und Gegner vor der „Verharmlosung der Droge Cannabis“ und einer „Zunahme an Konsumierenden“.

Die **Drogenhilfe Köln** will mit ihrem „**Kölner Grasgeflüster**“ die Chancen und Risiken einer Cannabisreform aufzeigen. Herr Dr. Pfeiffer-Gerschel vom Institut für Therapieforschung in München wird mit einem Impulsreferat über die Hintergründe der Debatte informieren. Das Publikum kann im Anschluss mit ihm und weiteren Expertinnen und Experten über die Auswirkungen einer legalen Abgabe von Cannabis für den Jugendschutz diskutieren.

Drogenhilfe Köln



Moderation:

› Helmut Frangenberg

Redakteur beim Kölner Stadt-Anzeiger

Experten/in:

› Dr. Dr. Armin Claus

Oberarzt der Station zur qualifizierten Entzugsbehandlung für suchtkranke Kinder und Jugendliche „Das Grüne Haus“, Köln-Holweide

› Andreas Gantner

Geschäftsführer des Therapieladen Berlin e.V.

› Andreas Hupke

Bezirksbürgermeister Köln-Innenstadt

› Dr. Agnes Klein

Dezernentin der Stadt Köln für Bildung, Jugend und Sport

› Dr. Tim Pfeiffer-Gerschel

Geschäftsführer des IFT München, Leiter der Deutschen Beobachtungsstelle für Drogen und Drogensucht

› Edwin Pütz

Jugendrichter am Amtsgericht Düsseldorf, Leiter der Jugendarrestanstalt Düsseldorf